

20.06.2017

Kulturtourismus zwischen Polen und Berlin | Kulturprogramm im Zug 2.0

Die Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe fördert 2017 aus den Zuschüssen für besondere touristische Projekte (sog. „CityTax-Mitteln“) das Projekt „Kulturtourismus zwischen Polen und Berlin | Kulturprogramm im Zug 2.0“.

Im Jahre 2016 wurde die direkte Zugverbindung zwischen Berlin und Breslau erfolgreich wieder aufgenommen. Nun wird das zweisprachige Kulturprogramm im Zug fortgesetzt, um für Berlin als touristische Destination gerade bei kulturinteressierten polnischen Gästen werben.

Schwerpunkt des Projektes ist das umfangreiche Kulturangebot, mit dem die junge und kreative Kulturszene Berlins Gäste aus Niederschlesien in die deutsche Hauptstadt lockt. Durch eine Kooperation der Verkehrs- und Kulturträger, Tourismusexperten und Clubs ist ein einzigartiges Programm entstanden, das zur Etablierung des Kulturtourismus aus Polen nach Berlin beiträgt.

Das abwechslungsreiche Programm im Zug bietet Musik, Theater, Performance, Lesungen, Künstlergespräche und Begegnungen mit Menschen aus Politik und Gesellschaft. Während der Fahrt können die Fahrgäste ebenfalls das Angebot der mobilen Bibliothek nutzen, aktuelle kulturelle Highlights aus Berlin und Breslau kennenlernen und ihr Wissen über Deutschland und Polen testen. Im Preis für die Fahrkarte ist das Kulturprogramm bereits enthalten.

An ausgewählten Abenden verwandelt sich der Kulturzug in einen rollenden Club mit Silent-Disco und bringt Gäste aus Niederschlesien direkt in das Berliner Nachtleben.

Das Kulturprogramm wird medienwirksam begleitet, inkl. Pressereisen, gezielter Ansprachen von Touristikern und Kulturtouristen in Polen sowie Platzierung in social media.

Weitere Informationen zum Kulturzug unter:

www.VBB.de/Kulturzug

www.breslau.berlin

Wrażenia dotyczące pociągu do kultury: www.facebook.com/vbbpolen/,
https://drive.google.com/file/d/0B5MhZcj5KNa_RzE5YjU0Ny1wQnM/view